

Aktuell



IQ Innovationspreis Mitteldeutschland



Software für autonomes Fahren ist die beste Innovation Mitteldeutschlands

Vor rund 250 hochrangigen Gästen wurde am 20.06.2017 im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ in Zwickau die NAVENTIK GmbH aus Chemnitz für ihre PATHFINDER-Technologie zur hochgenauen Fahrzeug-Lokalisierung mittels Satellitennavigation mit dem Gesamtpreis des IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2017 ausgezeichnet. Das Unternehmen erhielt neben dieser Auszeichnung den Clusterpreis Automotive.

„Das automatisierte und vernetzte Fahren ist das Zukunftsthema der Automobilbranche und wird im Zusammenspiel mit neuen Antriebstechnologien die weltweite Mobilität effizienter, sicherer und umweltverträglicher machen. Die Innovation der NAVENTIK GmbH bietet das Potenzial, diesem Ziel ein großes Stück näher zu kommen“, begründet Jörn-Heinrich Tobaben, Geschäftsführer der Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH, die Entscheidung der Jury.

Die mit 15.000 Euro dotierte Auszeichnung wurde gemeinsam von den Industrie- und Handelskammern aus Halle-Dessau, Leipzig und Ostthüringen gesponsert. Neben der Auszeichnung wurden im Rahmen der Preisverleihung fünf Clustersieger sowie die Gewinner der lokalen IQ-Wettbewerbe Halle (Saale), Leipzig und Magdeburg präsentiert.

Diese sind im Einzelnen:

- **Gewinner Cluster Automotive:**
NAVENTIK GmbH, Chemnitz
- **Gewinner Cluster Chemie/Kunststoffe:**
inca-fiber GmbH, Chemnitz
- **Gewinner Cluster Energie/Umwelt/Solarwirtschaft:**
wattron GmbH, Freital
- **Gewinner Cluster Informationstechnologie:**
CrowdArchitects GmbH, Erfurt
- **Gewinner Cluster Life Sciences:**
oncgnostics GmbH, Jena
- **Gewinner IQ Innovationspreis Leipzig:**
Texlock GmbH
- **Gewinner IQ Innovationspreis Halle:**
Prof. Dr. Michael Tchirikov, Direktor der Klinik für Geburtshilfe am Universitätsklinikum Halle (Saale)
- **Gewinner IQ Innovationspreis Magdeburg:**
Vesputi UG

Zusätzlich zu den Preisgeldern von rund 70.000 Euro erhalten alle mitteldeutschen Gewinner eine einjährige Mitgliedschaft in der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland.

Der IQ Innovationspreis Mitteldeutschland wird von der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland und ihren Partnern in Leipzig, Halle (Saale) und Magdeburg ausgelobt. Der länderübergreifende Wettbewerb fördert neuartige, marktfähige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zur Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit in der Region. Der Preis wird einmal jährlich vergeben. In diesem Jahr wurden 149 Bewerbungen für den IQ Innovationspreis eingereicht. Dies kann überboten werden, wenn am 13.11.2017 der 14. IQ-Wettbewerb startet.

www.mitteldeutschland.com/de

- 2 Unternehmensnachrichten**
- 5 Wirtschaftsförderung**
- 7 Gewerbeimmobilien**
- 8 Unternehmerwissen**
- 9 Termine und Angebote**

Unternehmensnachrichten



Herausfordernde Aufgaben für die nächsten Jahrzehnte

Fahrzeugentwickler FES beginnt 25. Geburtstag mit Fachsymposium zur Mobilität der Zukunft

Der Blick auf die Mobilität der Zukunft prägte die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Bestehen der FES GmbH Fahrzeug-Entwicklung Sachsen in Zwickau. Das Unternehmen, zu dessen Kunden namhafte europäische Automobilhersteller und Zulieferer gehören, aber ebenso auch mittelständische Unternehmen der Region, beging diesen Geburtstag mit einem Fachsymposium. Dazu konnte Christian Schwamberger, Vorsitzender der Geschäftsführung, am 4. Mai 2017 rund 150 Kunden und Geschäftspartner sowie weitere Gäste begrüßen. Zu den Gratulanten gehörten Prof. Dr. Ulrich Hackenberg, ehemaliger Entwicklungsvorstand von VW und Audi, und Prof. Dr. Siegfried Fiebig, Geschäftsführer Technik und Logistik sowie Sprecher der Geschäftsführung der Volkswagen Sachsen GmbH sowie zahlreiche weitere Vertreter renommierter Automobilhersteller, Zulieferer und automotiver Forschungseinrichtungen.



Die FES-Geschäftsführer (v. l.): Christian Schwamberger (Vorsitzender), Frank Weidenmüller, Ronny Tolliszus, Foto: Frank Reichel

Die 1992 aus der Entwicklungsabteilung des Trabantherstellers Sachsenring hervorgegangene FES bietet Fahrzeugentwicklung als Gesamtprozess an und hat sich ein Leistungsspektrum aufgebaut, das in dieser Bandbreite nur wenige Ingenieurdiensleister der Branche aufweisen. Neben Entwicklungsaufgaben mit den Schwerpunkten alternative Antriebe, Fahrwerk, Karosserie sowie Elektrik/Elektronik besitzt das Unternehmen Kompetenzen und Equipment in der Prototypen-Fertigung und Montage. So können jährlich bis zu 1.000 Karosserien und ebenfalls bis zu 1.000 Komplettfahrzeuge gefertigt werden. Zum Portfolio gehören ebenso die dazu erforderlichen Test- und Prüfverfahren incl. der notwendigen Hardwareausrüstung, der Bereich Fahrerprobung/Qualitätssicherung sowie die Technische Dokumentation.

Für die Herausforderungen der Automobilindustrie wie die Entwicklung emissionsarmer und ressourcenschonender Fahrzeuge ist die FES gut gerüstet. Das bestätigten langjährige Partner und zeigten ebenso die Vorträge von Ingenieuren des Unternehmens. So arbeiten die Zwickauer Fachleute u. a. an Komponenten für Brennstoffzellsysteme und elektrischen Antrieben sowie an der Akustikoptimierung von Gesamtfahrzeugen.

In dem mit 120 Mitarbeitern gegründeten Unternehmen sind heute 750 Ingenieure, Techniker und Facharbeiter am Hauptsitz Zwickau sowie an den Standorten Ingolstadt, München und Wolfsburg tätig. Die enge Zusammenarbeit mit Technischen Universitäten und Fachhochschulen in Sachsen bildet eine wichtige Basis, um den Ingenieurnachwuchs für die zukünftigen Aufgaben zu rekrutieren.

www.fes-aes.de

Nachfolger gefunden – aus Bilder-Schaab wird Bilder & Rahmen Zwickau



Wenn aus dem eigenen Umfeld kein Nachfolger gefunden werden kann, gestaltet sich die Suche nach einem geeigneten Kandidaten für eine Unternehmensübernahme oftmals sehr langwierig und schwierig. Umso glücklicher war das Ehepaar Schaab, Inhaber von „Bilder Schaab“, seit vielen Jahren in der Bahnhofstraße 21 ansässig, als sie die Mylauerin Susanne Hebenstreit kennenlernten und diese nach einer Einarbeitszeit nun ab 01.07.2017 das Geschäft übernimmt.

Nicht nur die Inhaberin wird neu sein, auch der Firmenname wird ein anderer sein. Aus „Bilder Schaab“ wird künftig „Bilder & Rahmen Zwickau“. Doch nicht alles ändert sich, Frau Hebenstreit wird weiterhin auf Bewährtes zurückgreifen und die fast 125-jährige Tradition des Geschäfts fortführen. Das Ehepaar Schaab verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand, wird aber trotzdem noch mit Rat und Tat zur Seite stehen, falls Hilfe gebraucht wird. Wir wünschen Frau Hebenstreit alles Gute und viel Erfolg.

Unternehmensnachrichten



Forschungsprojekt eJIT stellt vollelektrische 40-Tonnen-Sattelzugmaschine für den realen Einsatz im Porsche Werk Leipzig und bei Volkswagen in Zwickau vor

Die Logistik der Zukunft – 100 Prozent elektrisch und vernetzt! Im Beisein des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, vertreten durch Christian Liebich, Referat Entwicklung digitaler Technologien, sowie Vertretern des Projektträgers Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V., haben die Projektpartner IAV, Porsche Leipzig, Schnellecke Logistics, Volkswagen Sachsen sowie das Netzwerk der Automobilzulieferer Sachsen die vollelektrischen 40-Tonner der Öffentlichkeit vorgestellt.

Das Werk Zwickau der Volkswagen Sachsen GmbH und das Porsche Werk Leipzig sind die ersten Automobilhersteller in Europa, die schnellstraßentaugliche, vollelektrische 40-Tonner mit automatisierten Fahrfunktionen im realen Umfeld einsetzen. Für das Projekt eJIT hat die IAV GmbH zwei 40-Tonnen-Sattelzugmaschinen aufgebaut und mit elektrischen Antrieben mit Batterien von 144 kWh Kapazität ausgestattet. Die E-Lkw erreichen eine Geschwindigkeit

von 85 km/h und haben eine Reichweite von 70 Kilometern. Eine intelligente Ladetechnik ist ebenfalls gegeben. Die Batterieladung in Zwickau erfolgt während des zehnminütigen Stopps an der Verladerampe per DC-Schnellladung mit 150 kW Leistung.

Eine zweite Ausbaustufe ist für das kommende Jahr geplant. So wird das Fahrzeug für das Porsche Werk Leipzig von 2018 an hochautomatisiert fahren. Für das Zwickauer Fahrzeug ist ein automatisiertes Rangiersystem für das Andocken an den Verladerampen geplant. Angelegt ist das Projekt eJIT auf drei Jahre. Seit Anfang 2016 arbeiten die Projektpartner IAV GmbH, Porsche Leipzig, Schnellecke Logistics, Volkswagen Sachsen und das Netzwerk der Automobilzulieferer gemeinsam an der Elektrifizierung von Lastkraftwagen, um Lärm und Emissionen an Automobilstandorten zu reduzieren.

www.e-jit.de



VEM erhält als einziges von 700 Unternehmen den „Bosch Global Supplier Award 2017“ in der Kategorie Innovation

Für seinen Anteil an der Entwicklung des neuen Hydraulikaggregates CytrOpac der Bosch Rexroth AG ist die VEM-Gruppe, zu der auch die VEM motors Thurm GmbH gehört, am 12. Juli 2017 mit dem Bosch Global Supplier Award 2017 ausgezeichnet worden. Der Preis in der Kategorie Innovation wurde unter den 700 Unternehmen, mit denen Bosch zusammenarbeitet, nur einmal vergeben.

Das diesjährige Motto der bereits zum 15. Mal stattfindenden Preisverleihung lautet „Partners in Success“. Das Kompaktaggregat stellt eine Innovation auf dem Hydraulikmarkt dar und findet unter dem Namen CytrOpac vor allem im Werkzeugmaschinenbau seinen Einsatz. Die intelligente Hydraulik macht das Kleingebund Industrie-4.0-tauglich.

„Nachdem Bosch Rexroth uns sein neues Kühlsystem vorgestellt hat, haben wir darauf abgestimmt den kompletten Motor, den Flansch für die Pumpe, das Lagerschild für die Heatpipes und das kompakte Gehäuse entwickelt“, berichtet Sylvia Blankenhagen, Chefkonstrukteurin des Zwickauer VEM-Standortes.

Unternehmensnachrichten



LAUFWERK Zwickau: Da kannst Du 'was erleben

Das „LAUFWERK Zwickau“ geht neue Wege. Am künftigen Firmensitz Rudolf-Breitscheid-Straße in Planitz will Orthopädischschuhmachermeister Markus Ulrich Tradition und Innovation im Handwerk mit innovativem Einkaufserlebnis verbinden. Eine erste Präsentation am 16.06.2017 vor Geschäftspartnern, Kunden und Wegbegleitern wurde mit viel Beifall aufgenommen.

„Wir möchten Menschen anziehen“, sagt Markus Ulrich und meint damit mehr als den Sportschuhhandel und die schuhorthopädische Meisterwerkstatt. Ein architektonischer Hingucker soll der Firmenneubau (plus Sanierung Bestand) werden und gleichzeitig eine angenehme Atmosphäre für Mitarbeiter und Besucher bieten: mit modernen Räumlichkeiten, technischen Raffinesse, moderner Energieerzeugung und öffentlichen Stromtankstellen. Ein Ort eben, an den Menschen gern kommen und was erleben können.

Einen Schritt weiter zu denken – über die fachkompetente Beratung und



hochwertige Produktion hinaus – dafür hat das 2004 gestartete Unternehmen gleichgesinnte Partner gewonnen. Das im Dresdener Planungsbüro K.U.L.T.OBJEKT in Zusammenarbeit mit dem für die bauliche Umsetzung verantwortlichen Zwickauer Büro aT2-Architektur-TRAGWERK entwickelte Konzept soll bis 2019 im Planitzer Stadtteil Gestalt annehmen. Die gesamte Nutzfläche wird ca. 850 m² betragen. Parallel zur Sanierung

des Bestandsgebäudes und einem attraktiven Neubau werden großzügige Außenanlagen mit Parkplätzen, E-Car-Ladestationen und Grünanlagen angelegt.

Seinen 20 Beschäftigten sagt Markus Ulrich an dieser Stelle Dankeschön: „Ohne gute Mitarbeiter kann man nicht auf solch verrückte Ideen kommen.“

www.laufwerk-zwickau.de

IHK erweitert Wirtschaftskontakte nach China



Chinesische Batteriehersteller zu Gast bei SASIT: Der Sondermaschinenbauer und die IHK Regionalkammer Zwickau sind Mitglied der „Metal Eco City“, wie die Urkunden in den Händen von SASIT-Geschäftsführer Hans-Jürgen Werner (l.) und IHK-Referatsleiter Michael Stopp (r.) zeigen. Foto: IHK

Eine Delegation chinesischer Wirtschaftsvertreter war am 20.07.2017 zu Gast in der SASIT Industrietechnik GmbH Zwickau. Sieben Batterie-Produzenten unter Leitung der Zhongde Metal Group GmbH informierten sich beim Sondermaschinenhersteller über Entwicklungs- und Fertigungsaufgaben. Geschäftsführer Hans-Jürgen Werner berichtete u. a. über eigens entwickelte Maschinen und Anlagen, die bereits in chinesischen Werken des Batterieherstellers JohnsonControls zum Einsatz kommen. Eine weitere Montagelinie für die Produktion von AGM-Batterien mit Start-Stopp-Technik (im Bildhintergrund) wird Ende August nach China geliefert. Bereits am Donnerstag eröffnete die

Zhongde Metal Group eine Vertretung in Dresden. Das Büro will sächsische Unternehmer für eine Ansiedlung im Industriepark „Metal Eco City“ (MEC) in Guangzhou interessieren bzw. generell bei der asiatischen Markterschließung unterstützen.

Zur Veranstaltung nahm Mike de Vries, Vorsitzender der Geschäftsführung, die IHK Regionalkammer Zwickau als MEC-Mitglied auf. Schon vorher wurde eine Zusammenarbeit beider Wirtschaftsregionen in den Bereichen Automobil, Maschinen- und Anlagenbau, Umwelt und Medizintechnik vereinbart.

→ Kontakt: Michael Stopp

Telefon: 0179 4679337

E-Mail: michael.stopp@chemnitz.ihk.de

Wirtschaftsförderung

Firmenbesuche der Wirtschaftsförderung

Im ersten Halbjahr 2017 wurden die Firmenbesuche, ein großer Teil davon gemeinsam mit der Oberbürgermeisterin, fortgeführt. In insgesamt **27 Unternehmensbesuchen** konnten sich die Wirtschaftsförderer vor Ort ein Bild über die aktuelle Situation in den Unternehmen machen.

Zentrale Themen der Gespräche waren die Bedürfnisse der Zwickauer Unternehmen, der Austausch über zukünftige Pläne und Entwicklungsabsichten oder auch der Hinweis auf aktuelle Probleme. Gleichzeitig informierte das Büro für Wirtschaftsförderung die Unternehmerinnen und Unternehmer über das Leistungsangebot der Wirtschaftsförderung.

Folgende Unternehmen wurden von Januar bis Juni 2017 besucht:

Kanz Shop Keller, ARC Architektur Concept, Hoffmann.Seifert.Partner, Hörakustik Käseberg & Kühn GbR, KSS Tief-

und Hochbau Zwickau GmbH, Kajamed GmbH, BMW Autohaus Strauß, Brillux GmbH & Co. KG, Singer & Wolfram GmbH, Grammer System GmbH, Gebrüder Linke GmbH, Siebenwurst Werkzeugbau GmbH, Weltladen, Lagah Logistik GmbH, Ewals Cargo Care GmbH, Itzek Immobilien, Walter-Fach-Kraft-Industrie GmbH, XXL Objekt-einrichtungs GmbH, Buchbinderei Weith, Johnson Controls Sachsen-Batterien GmbH & Co.KG, Klug+Partner GmbH, Ilkazell Isoliertechnik GmbH, Westfälische Drahtindustrie GmbH, Steuer- und Wirtschaftsberatung Ines Scholz, Laufwerk Zwickau, MSB Metall- und Stahlbausystembau GmbH, Pro Sehen GmbH

Gern besuchen wir auch Ihr Unternehmen, um über Ihre Anliegen zu sprechen. Bitte wenden Sie sich zur Vereinbarung eines Termins an das Büro für Wirtschaftsförderung.

EXPO REAL 2017 – Stadt Zwickau wieder dabei

Auf der Internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen in München wird sich die Stadt Zwickau wieder am Stand des Freistaates Sachsen präsentieren.

Unter dem Thema „Digitale Visionen in Sachsen“ werben u. a. neben dem Sächsischen Staatministerium für Finanzen und der Sächsischen Aufbaubank die Stadt Dresden und der Vogtlandkreis, der Staatsbetrieb Zentrales Flächenmanagement Sachsen (ZMF), die LBS Ostdeutsche Landesbausparkasse AG sowie die Wirtschaftsförderung Sachsen. Neben der Werbung für den Wirtschaftsstandort möchte Zwickau Investoren bzw. Käufer finden für:

- leerstehende ehemalige Schulgebäude und
- das Quartier des ehem. Königlichen Krankenstifts an der Werdauer Str.



Ergänzt wird der Auftritt der Stadt Zwickau mit einem Vortrag der Oberbürgermeisterin im Rahmen des am 04.10. am Gemeinschaftsstand stattfindenden Forums mit dem Thema „Zwickau – Leben und Arbeiten in der digitalen Zukunft“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch vom 4. bis 6.10.2017 in Halle A2, Stand 322.

www.exposereal.sachsen.de



1. Rückkehrerbörse der Stadt Zwickau im Bürgersaal des Rathauses

Am Montag, dem 02.10.2017 findet im Rathaus der Stadt Zwickau von 10 bis 14 Uhr die erste Auflage der Rückkehrerbörse statt. Es sind noch einige Plätze frei!

Die Stadt Zwickau möchte regionale Unternehmen mit Fachkräftemangel und potentielle Rückkehrer (auspendelnde Arbeitnehmer) bei dieser Veranstaltung zusammenbringen. Neben weichen Standortfaktoren wie dem familiären Umfeld der Pendler in der „alten“ Heimat oder einer guten Kinderbetreuung könnte ein passendes Jobangebot der entscheidende Auslöser sein, die gut ausgebildeten Fachkräfte wieder nach Hause zu locken.

Aktuell sind noch einige Plätze für Unternehmen frei. Suchen auch Sie Fachkräfte und möchten am Brückentag zwischen Wochenende und dem „Tag der deutschen Einheit“ diese kostenlose Möglichkeit der Mitarbeitergewinnung für Ihr Unternehmen nutzen, so nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Ihr Ansprechpartner im Büro Wirtschaftsförderung:

→ **Lucas Köbel**
Telefon: 0375 838012
E-Mail: Lucas.Koelbel@zwickau.de
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Wirtschaftsförderung



Kunst- und Kulturmeile ließ Film(t)räume wahr werden

Am 17.06.2017 hielt die jährlich stattfindende Kunst- und Kulturmeile Einzug in die Hauptstraße der Zwickauer Innenstadt. Die mittlerweile 13. Auflage stand unter dem Motto: „Film(t)räume in Zwickau“. Traumhaft war vor allem die Vielfältigkeit des Programms, welches die Organisatorin der Veranstaltung, Petra Küster, wieder hat zusammenstellen können.

Mit großer Unterstützung der Stadtverwaltung Zwickau gelang es, ein buntes Ensemble aus Feuerspuckern, Stelzenläufern, bis hin zu Feen und verschiedenen Musik Acts nach Zwickau zu locken und den zahlreich erschienenen Besuchern bei angenehmen Temperaturen einen wunderbaren Tag zu bereiten.

Gleichzeitig war es auch für die Händler der Hauptstraße eine Möglichkeit, sich wieder einmal bei den Zwickauern in



Erinnerung zu rufen. Viele nutzten diese Chance und lockten die Besucher mit dem Angebot von Speisen und Getränken oder verschiedenen Aktionen für Kinder an und trugen dabei Kostüme aus Filmklassikern oder imitierten berühmte Schauspieler. Und die Zahlen bestätigen, dass derartige Aktionen gut angenommen werden: Im Vergleich zum Durchschnitt an anderen Samstagen waren ca. 5.000 Leute mehr in der Hauptstraße unterwegs. Auch die Organisatorin Frau Küster zog ein positives Fazit und hofft auf eine erfolgreiche Fortsetzung im nächsten Jahr.

Zwickau wieder groß in Mode!

Joachim Llambi und Peyman Amin bei Mercedes Fashion Night

Am 23.09.2017 verwandelt sich die City bereits zum siebten Mal in einen großen Laufsteg. Ab 12 Uhr bis in die späten Abendstunden werden ca. vierzig Zwickauer Einzelhändler in insgesamt fünfzehn verschiedenen Modenschauen ihre neuesten Trends und aktuellen Kollektionen im Rathaus, in den Zwickau Arcaden und in den Modegeschäften der Zwickauer Innenstadt präsentieren. Erstmalig zeigen sich auch ausgewählte Stores und Modelabels aus den Zwickau Arcaden auf einer großen Outdoor-Bühne vor dem Eingang des Shoppingcenters. Der Eintritt für die Modenschauen ist tagsüber kostenfrei.

Schon zum 4. Mal wird der aus „Let's Dance“ bekannte Chef-Juror und Moderator Joachim Llambi die Veranstaltung besuchen. Als neuer Stargast wird der

erfolgreiche Modelagent „Peyman Amin“ (Ex-Juror bei Germany's Next Topmodel) in Zwickau erwartet. Die junge Designerin Catherine Allié ist ebenso als Ehrengast und Jurymitglied erstmalig mit dabei. Ihr Mode-Label „We are KAL“ (2015 in Leipzig gegründet), hat es auf die bekannte Forbes-Liste „30 under 30“ für Europa gebracht.

Die exklusive Abschluss-Show im Rathaus Zwickau mit der Verleihung des „Mercedes Fashion Night Award 2017“ an die Absolventen der Fakultät Angewandte Kunst Schneeberg der Westsächsischen Hochschule Zwickau zählt wieder zum Höhepunkt der diesjährigen Veranstaltung (Einlass 19 Uhr, Beginn 20 Uhr). **Tickets inkl. 1 Glas Sekt, „Goodie-Bags“ von Londa Professional und freien Eintritt zur Aftershow-Party (ab 22 Uhr „Zum heißen Hirsch“): 44,95 Euro.**

www.kraussevent.de

Zum Vormerken!



Vor 120 Jahren war unsere Region eine der wenigen weltweiten Wurzeln der Automobilindustrie. Heute revolutionieren die Megatrends unserer Gesellschaft gerade die gesamte Branche. Dieser radikale Wandel gelingt nur durch die Vernetzung von jungen Studierenden mit den etablierten Branchenvertretern. Daraus haben sich die Stadt Zwickau – Büro für Wirtschaftsförderung, die Westsächsische Hochschule Zwickau und die Zwickauer Wirtschafts- und Industriekontakte ZWIK entschlossen, SAM – das Symposium „Automotive & Mobility“ – ins Leben zu rufen.

→ Am 08.11.2017 findet ab 14 Uhr im Bürgersaal des Zwickauer Rathauses der „Kick-off“ statt.



Täglich können wir irgendwo lesen, dass sich die Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftswelt in den kommenden Jahren massiv verändern wird. Doch was bedeutet das für mittelständische Unternehmen? Wie tickt der Kunde von morgen? Wie sieht der Arbeitsplatz der Zukunft aus? Und wie funktioniert erfolgreiche Unternehmensführung in digitalen Zeiten? Einen Ausblick darauf geben Ihnen unsere Referenten in unserem diesjährigen Wirtschaftsforum

→ Am 16.11.2017 ab 16 Uhr im Bürgersaal des Rathauses in Zwickau.

Neben Anregungen und Tipps aus der unternehmerischen Praxis können Sie Industrie 4.0 hautnah erleben.

Wir freuen uns bereits heute, Sie zu unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Eine Einladung mit weiteren Details und der Möglichkeit zur Anmeldung folgt in den nächsten Wochen.

Gewerbeimmobilien



Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien

Sie suchen oder bieten ein Gewerbeobjekt in Zwickau? Mit unserem **kostenfreien** Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien helfen wir Ihnen, gewerblich nutzbare Grundstücke, Gebäude, Büros oder Ladenlokale in Zwickau zu finden oder diese anzubieten.

Aktuelle Angebote von Gewerbeimmobilien

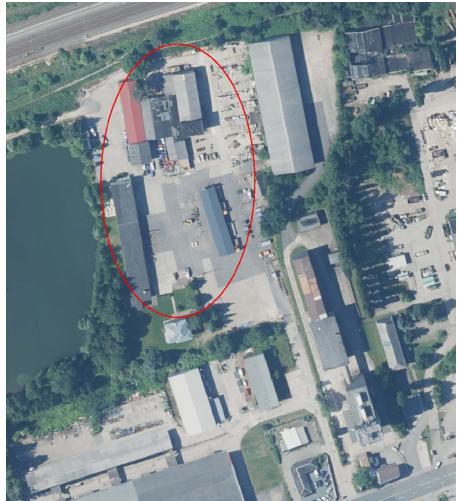
1. Mieter für geplante Halle gesucht

Anschrift: Reichenbacher Straße 146a, 08056 Zwickau

Lage: Im westlichen Stadtgebiet von Zwickau. Das Gebiet ist gekennzeichnet von einer hohen Dichte an Gewerbebetrieben der unterschiedlichsten Branchen beidseits der Reichenbacher Straße.

Objektbeschreibung: Es ist geplant, eine neue Produktions-/Lagerhalle mit der Größe 4.500–5.000 m² zu bauen. Hierfür sind Mietinteressenten gesucht. Mieter und Vermieter können sich im Vorfeld über Lage und Größe der Halle absprechen.

Angebot: Vermietung (Preis ist Verhandlungssache)



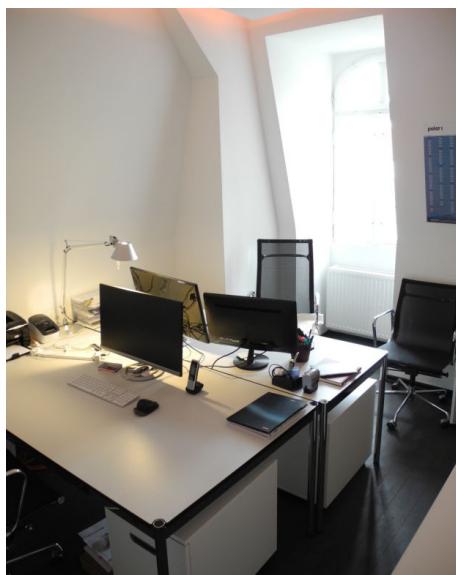
Geplanter Standort Objekt 1.



Außenansicht Objekt 2.



Innenansicht EG Objekt 2.



Innenansicht Objekt 3.

2. Mieter oder Käufer für Büro-/Ladenhaus gesucht

Anschrift: Georgenstraße 8, 08056 Zwickau · **Lage:** Innenstadtlage

Objektbeschreibung: Saniertes Bürohaus (Größe 112 m²) mit Stellflächen neben der Moccabar zu vermieten. Im Erdgeschoss kann ein repräsentativer Laden, Besprechungsraum oder Kundenempfangsraum eingerichtet werden. Im Obergeschoss befinden sich ein größerer Büroraum, Küche und Bad mit WC.

Angebot: Vermietung, Mietpreis monatlich kalt 549 Euro zzgl. NK, wenn gewünscht 30 Euro pro Stellplatz, über eventuellen Verkauf kann verhandelt werden.

3. Mieter für Büroraum in der Villa Wolf („Moccabar“) gesucht

Anschrift: Humboldtstraße 14, 08056 Zwickau · **Lage:** Innenstadtlage

Objektbeschreibung: Ein Büroraum (ca. 12,5 m²) in der Villa Wolf („Moccabar“) für ca. 2 Arbeitsplätze. Mitnutzung von Besprechungsraum (35 m²), Teeküche (4 m²) und Büroinfrastruktur mit Ao-Plotter, Kopierer, Scanner, schnellem Internet (100 Mbit/s).

Angebot: Vermietung, Mietpreis monatlich kalt 200 Euro zzgl. NK, wenn gewünscht 30 Euro pro Stellplatz

Haben Sie das passende Objekt gefunden? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Nicht das passende Objekt dabei? Dann empfehlen wir Ihnen einen Blick in unsere Online-Datenbank unter: <http://www.zwickau.de/de/wirtschaft/investieren/angebote.php> Sie haben freie Gewerbeimmobilien anzubieten? Gern nehmen wir diese **kostenfrei** in unsere Vermittlungsdatenbank auf.

Unternehmerwissen



Kabinett beschließt neue Landes-Technologieförderung

Die Förderung von Maßnahmen zur Erhöhung der technologischen Leistungsfähigkeit der sächsischen Wirtschaft ist nun auch mit Landesmitteln möglich. Die Sächsische Staatsregierung hat eine neue Richtlinie „Landes-Technologieförderung“ beschlossen. Darin hat das Sächsische Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr bereits bestehende landesfinanzierte Maßnahmen, wie die konditionell verbesserte HORIZON-Prämie sowie verschiedene Angebote im Technologiebereich (z. B. Maßnahmen der Patentinformation und -verwertung sowie Angebote zur Internationalisierung von KMU) zusammengefasst und um zwei neu konzipierte Maßnahmen ergänzt. Neue Bausteine sind die Unterstützung innovations- und technologiepolitisch bedeutsamer Ver-

anstaltungen sowie sonstige innovationsunterstützende Maßnahmen.

„Mit unserer neuen Landesrichtlinie wollen wir die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft weiter verbessern, den Technologietransfer intensivieren und die Innovationskraft der gesamten sächsischen Wirtschaft stärken. Davon können alle profitieren, nicht nur unsere Hightech-Branchen, sondern nunmehr auch die Land- und Forstwirtschaft“, so Wirtschaftsminister Martin Dulig. „Wir wollen künftig auch den gegenseitigen Informations- und Wissensaustausch zu aktuellen wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und technischen Entwicklungen anregen und innovativen sächsischen Start-ups und anderen Unternehmen die Möglichkeit eröffnen, Venture-Capital-Partner zu finden.“

Das zum Teil bereits bestehende, zum Teil neue Förderangebot soll beispielsweise dazu beitragen, die Aussichten auf eine erfolgreiche Beteiligung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) an HORIZON 2020 zu erhöhen. Zudem soll die Förderung das Innovationsverhalten und die Internationalisierung von KMU unterstützen und sächsischen Technologieunternehmen den Zugang zu nationalen und internationalen Kapitalgebern erleichtern sowie internationale Kapitalgeber auf den Freistaat Sachsen aufmerksam machen.

Die Richtlinie tritt mit der im August zu erwartenden Veröffentlichung im Sächsischen Amtsblatt rückwirkend zum 01.07.2017 in Kraft.

DienstleistungsForum für die Industrie – Chemnitz B2B am 27.09.2017



Das DienstleistungsForum für die Industrie Chemnitz B2B soll neben der Ausstellung von unternehmensnahen Dienstleistern auch Antworten auf die Herausforderungen der Digitalisierung geben.

Unter der Überschrift „Betrieb machen – den Prozess digital jetzt angehen!“ werden vom Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Chemnitz gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer Chemnitz erfolgreiche Beispiele sowie das Informations- und Technologietransferangebot für die Zusammenarbeit

von Industrie, Handwerk, Dienstleistungsbranche und Wissenschaft präsentiert.

Unter der Überschrift „Quo vadis Digitalisierung Mittelstand?“ lädt die bundesweite Plattform Industrie 4.0 gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Chemnitz ein. „Mit Praxisbeispielen und einer Paneldiskussion von und mit regionalen Mittelständlern und Dienstleistern wollen wir anwendbare Industrie 4.0-Handlungsempfehlungen für industrielle Fertigungsunternehmen aufzeigen“, erläutert Christoph Neuberg, Geschäftsführer Industrie und Außen-

handel der IHK Chemnitz, das Ziel der Podiumsdiskussion.

DienstleistungsForum für die Industrie – Chemnitz B2B

Termin: Mittwoch, 27.09.2017, 9–16 Uhr

Ort: Messe Chemnitz, Messeplatz 1, 09116 Chemnitz

Veranstalter: Messe Chemnitz, P3N MARKETING GMBH

Mitveranstalter: Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH und Handwerkskammer Chemnitz.

Anmeldung als Aussteller und alle Infos zum Rahmenprogramm auf www.chemnitzb2b.de

Termine und Angebote



Entspannter Chef – mit TCM

Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) verspricht körperliches und geistiges Gleichgewicht, Gesundheit, Energie. Doch was ist wirklich dran?

Über die etwa 2.000 Jahre alte Heilkunst, therapeutische Verfahren und Anwendungen für den Alltag informiert die kostenfreie Veranstaltung „Entspannter Chef – mit TCM“: **Mittwoch, 06.09.2017, 14–17 Uhr, IHK Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34 in Zwickau.**

Unternehmer und Führungskräfte sind zu Vorträgen, Aktivteil und Gesund-Pause herzlich eingeladen. Die Teilnehmer lernen neue Techniken kennen, um Fitness und Wohlbefinden zu halten bzw. zu verbessern und den täglichen Herausforderungen ausreichend Gelassenheit entgegensetzen zu können

→ **Kontakt:** Kathrin Buschmann, Tel.: 0375 8142110, E-Mail: kathrin.buschmann@chemnitz.ihk.de

Mit Festtagsrobe in der „Neuen Welt“ – Zwickaus Unternehmer treffen sich am 21.10.2017 zum Zwickauer Wirtschaftsball



Seit 2009 organisiert die Zwickauer Agentur Krauß Event im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ mit Hilfe zahlreicher Sponsoren eines der wichtigsten Wirtschafts-events der Region: den Zwickauer Wirtschaftsball.

Am 21.10.2017 haben die Unternehmer eine hervorragende Gelegenheit, sich fernab des ständigen Alltagsstresses untereinander auszutauschen. Dabei können die Geschäftsbeziehungen in stilvoller und doch lockerer Atmosphäre noch einmal angekurbelt werden. Zudem werden auch bedeutende regionale Persönlichkeiten hervorgehoben. In diesem Jahr hat Sachsen's Wirtschaftsminister Martin Dulig sein Kommen angekündigt.

Das musikalische Programm wird in diesem Jahr erstmals vom Theater Plauen-Zwickau mitgestaltet. Eine neue Gala-Band wird bei ihrer Premiere für Unterhaltung der Ballgäste sorgen.

Zu den Höhepunkten des Abends gehört auch die offizielle Verleihung des Förderpreises der Industrie- und Handelskammer an innovative Unternehmen. Diese Auszeichnung ist mit 1.500 Euro dotiert und wurde vor vier Jahren speziell für den Ball ins Leben gerufen. Ausgezeichnet werden können Firmen aus dem Landkreis Zwickau, die mit einem besonderen Produkt oder einer außerordentlichen Leistung zum Erfolg der Region beigetragen haben. Dabei werden Kriterien wie Innovationen, Ausbildung, Investitionen, Export und gesellschaftliches Engagement berücksichtigt. In die engere Auswahl der aus Wirtschaftsvertretern unter der Leitung der IHK Zwickau bestehenden Jury kommen vier bis fünf Vorschläge. Wer den Förderpreis 2017 erhält, wird erst am Ballabend verraten. In den Vorjahren wurden Nico Götze (Knopffabrik Zwickau), Albrecht Mugler (Mugler AG Oberlungwitz) sowie Gert Kehle (ILKAZELL Isoliertechnik Zwickau) geehrt.
(Text: Ludmila Thiele)

→ Weitere Infos und Kartenbestellungen unter: www.kraussevent.de

Termine und Angebote



11. bis 13.08.2017 Street Food Markt Zwickau Hauptmarkt Zwickau

17. bis 20.08.2017 16. Zwickauer Stadtfest

→ Näheres unter: <https://www.zwickau.de/de/stadtfest/stadtfest.php>

31.08.2017, 10:00 bis 16:00 Uhr AMZ Lounge: „Classic- und Originalteilemarkt“

August Horch Museum Zwickau → Information, Anmeldung: www.amz-sachsen.de/amz-lounge-classic-und-originalteilemarkt-mit-volkswagen-classic-parts-und-mercedes-benz-classic-parts-am-31-august-2017/



9. und 10.09.2017, 11:00 bis 18:00 Uhr Historisches Markttreiben Hauptmarkt, Kornmarkt und Domhof Zwickau

10.09.2017 Tag des offenen Denkmals

16.09.2017, 9:00 bis 14:00 Uhr Tag der Bildung – Sprungbrett Zukunft Scheffelstraße 39, Zwickau, Campus Scheffelberg der WHZ

BIC-Stammtische

20.09.2017, 17:00 Uhr in der Feuerwehrleitzentrale Zwickau, Crimmitschauer Straße 35, 08056 Zwickau, Vorstellung der Einrichtung und Rundgang

Thema: „Nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“, **Referent:** Herr Heinrich Günnel, Amtsleiter

19.10.2017, 17:00 Uhr in der Paracelsus-Klinik Zwickau, Werdauer Straße 68, 08060 Zwickau, Vorstellung der Einrichtung und Besichtigung OP-Saal

Thema: „Klinikalltag zwischen Innovation und Sparzwang“, **Referent:** Herr Prof. Dr. med. Jan-Peter Warnke, Chefarzt der Klinik Neurochirurgie in der Paracelsus-Klinik Zwickau

Vorschau

02.10.2017, 10:00 bis 14:00 Uhr 1. Rückkehrerbörse der Stadt Zwickau Rathaus Zwickau, Bürgersaal

24. und 25.10.2017 21. Internationaler Jahrestag der Automobilindustrie in Zwickau → Nähere Informationen: www.chemnitz.ihk24.de/automobilkongress2017

8.11.2017, 14:00 Uhr SAM – Symposium Automotive & Mobility Rathaus Zwickau, Bürgersaal

9.11.2017, 10:00 bis 16:00 Uhr ZWIK 2017, Absolventen- und Firmenkontaktmesse Stadthalle Zwickau

16.11.2017, 16:00 Uhr 13. Zwickauer Wirtschaftsforum Rathaus Zwickau, Bürgersaal

Ihre Termine sind noch nicht dabei?

Senden Sie uns eine E-Mail:

wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Veranstaltungsangebote in der Metropolregion Mitteldeutschland finden Sie unter:
www.mitteldeutschland.com/de/page/kalender

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau,
Büro für Wirtschaftsförderung
wirtschaftsfoerderung@
zwickau.de

August 2017

Layout, Satz:

Friedrichs | GrafikDesignAgentur
Zwickau